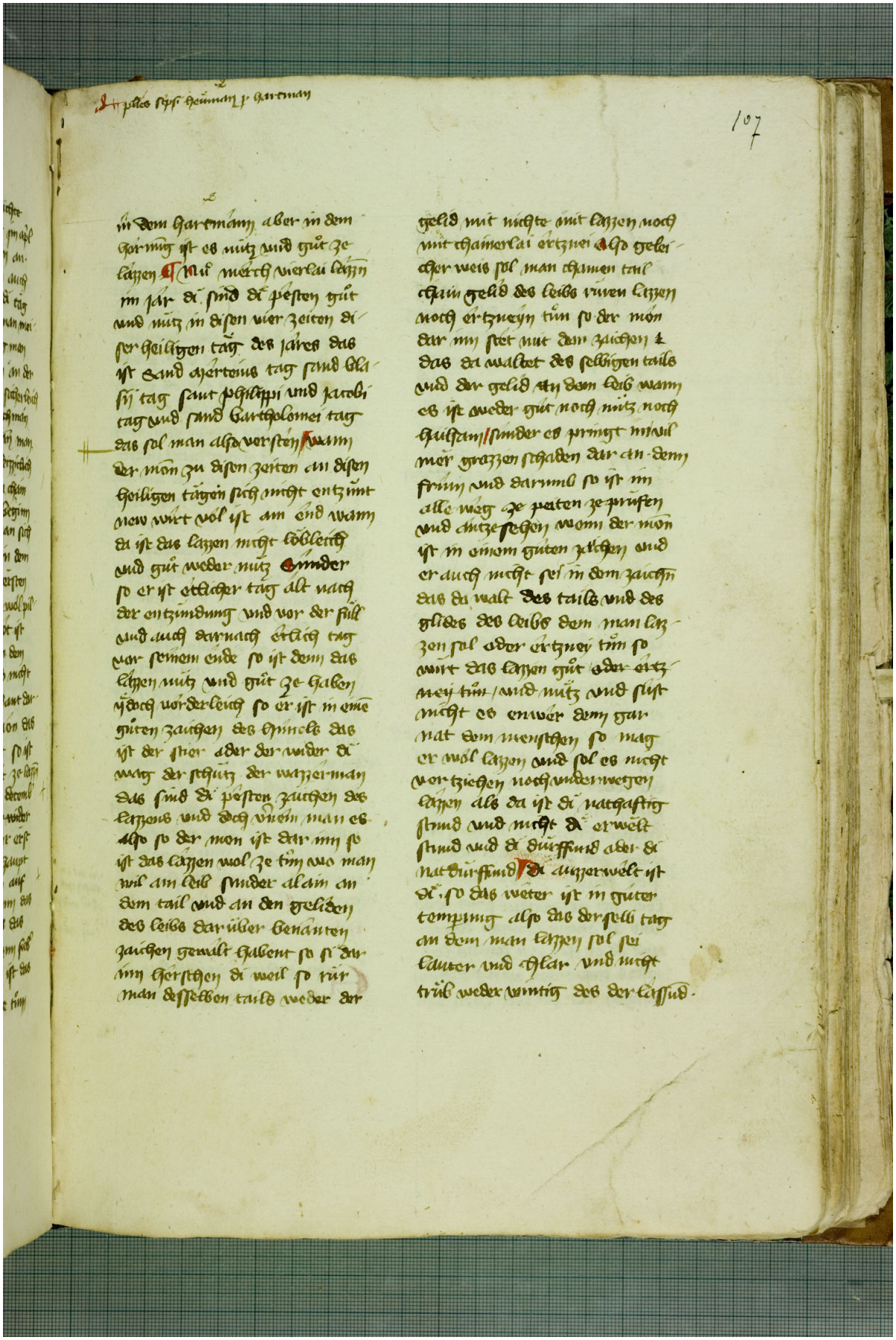
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



107

in dem Gartenmay aber in dem
Gartenmay ist es nutz und gut ze
lazzen ¶ Nu merch wie du lazzen
im jar di sind di besten gut
und nutz in disen vier zeiten di
der heiligen tag des jares das
ist sand apertonus tag sind bla
sij tag sant philippi und jacobi
tag und sand bartholomei tag
das sol man also verstan Wann
der mon zu disen zeiten an disen
heiligen tagen sich nicht entzimt
niew wirt wol ist am end wann
du ist das lazzen nicht tobleich
und gut weder nutz ¶ Under
so er ist etlicher tag alt nach
der entzimdung und vor der fill
und auch darnach etlich tag
vor seinem ende so ist dem das
lazzen nutz und gut ze haben
Jdoch vorderleich so er ist in eme
guten zaichen des himels das
ist der sher oder der wider di
may der schutz der wazzer may
das sind di besten zaichen des
lazzens und doch vnem man es
also so der mon ist der my so
ist das lazzen wol ze tun wo man
wil am leib sunder alain an
dem tail und an den geliden
des leibs darüber benanten
zaichen gewalt haben so si du
my horsthen di weil so tur
man desselben tails weder der
geld mit nichte mit lazzen noch
mit chamerlai ertzney ¶ So geler
cher weis sol man chumen tul
chain geld des leibs irwen lazzen
noch ertzneyn tun so der mon
dar my slet nur dem zaichen ¶
das di walbet des selbigen tails
und der geld an dem leib wann
es ist weder gut noch nutz noch
hilfsam sunder es pringt mi vil
mer grazzen schaden dar an dem
frum und darumb so ist im
alle wag ze paten ze prufen
und chuze sehen wom der mon
ist in einem guten zaichen und
er auch nicht sel in dem zaichen
das du walt des tails und des
glides des leibs dem man laz
zen sol oder ertzney tun so
wirt das lazzen gut oder ertz
ney tun und nutz und sust
nicht es enwer dem gur
nat dem menschen so mag
er wol lazzen und sol es nicht
vor ziehen noch under weyen
lazzen als da ist di natgafting
stund und nicht di erwelt
stund und di durffund oder di
nat durffund ¶ di auzzerwelt ist
di so das weter ist in guter
temprung also das der selb tag
an dem man lazzen sol sei
lauter und schlar und nicht
trüb weder wintig des der lessud.